

PRESSEINFORMATION

Meßkirch, Juni 2011

Tödliche Erfindung

Sommer, See und Spionage – Erich Schütz veröffentlicht mit „Bombenbrut“ einen Thriller der Extraklasse

Auch Jahre nach dem Kalten Krieg kämpfen die Großmächte dieser Zeit um die Vormachstellung in der Welt. Längst haben die Geheimdienste ihre Agenten in allen Ländern postiert, um dem „Feind“ immer einen Schritt voraus zu sein. Auch die Idylle des Bodensees bleibt davon nicht verschont. In seinem neuen Kriminalroman um den Erfinder Herbert Stengele nimmt Autor Erich Schütz die Leser mitten hinein in den erbarmungslosen Kampf der Mächte. Mit einer Kombination aus Fiktion und Realität präsentiert er einen packenden Agententhiller vor der malerischen Kulisse des Bodensees.

Es ist ein heißer Sommer. Das Ferienparadies Bodensee ist Ziel von Millionen Touristen, aber auch von skrupellosen Waffenschiebern und internationalen Geheimdiensten. Der Erfinder Herbert Stengele hat eine sensationelle Strahlenwaffe entwickelt, sie könnte den Krieg der Sterne entscheiden. Journalist Leon Dold hat den Auftrag, das Leben des Luftfahrtpioniers Claude Dornier nachzuzeichnen, doch plötzlich steckt auch er mitten in diesem Krieg am Ufer seines Sees ...

Erich Schütz, Jahrgang 1956, ist freier Journalist. Er arbeitet als Autor von Fernsehdokumentationen und kulturellen Reiseberichten und ist Herausgeber verschiedener Restaurantführer. Aufgewachsen im Südbadischen, lange Zeit in Berlin und Stuttgart zu Hause, hat sich Erich Schütz einen Traum erfüllt und wohnt heute in Überlingen am Bodensee. Konsequenterweise spielen seine Kriminalromane in der Landschaft, die er besonders kennt und liebt.

Bombenbrut
Erich Schütz
368 Seiten
ISBN 978-3-8392-1176-2
EUR 11,90
Erscheinungstermin: 11. Juli 2011